[Vorname] [Nachname]

[Adresse]

[PLZ] [Ort]

Einschreiben

card complete Service Bank AG

Lassallestraße 3

1020 Wien

[Ort], [Datum]

**Betrifft: Rückforderung zu viel verrechneter Zinsen [Nachname], [Kundenummer], [Kartennummer]**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Laut OGH-Urteil 8 Ob 128/17g sind die Klauseln „„*Entgelte, Gebühren und Zinsen (…) Sollzinssatz 14 % p.a*.“ „*Im Fall eines stillschweigend akzeptiert überschrittenen Betrages gemäß Punkt 7.6. ist card complete berechtigt, Sollzinsen in Rechnung zu stellen. Die Verzinsung beginnt mit jenem Tag, welcher dem Tag nach Ablauf der in der jeweiligen Monatsrechnung angegebenen Frist (Punkt 7.7.) folgt. Die anlaufenden Zinsen werden jeweils im letzten Monat eines Kalenderquartals für einen Berechnungszeitraum, der jeweils einen Tag nach dem Datum der Monatsrechnung des letzten Monats des vorangegangenen*

*Kalenderquartals beginnt und mit dem Datum der Monatsrechnung des letzten Monats des nachfolgenden Kalenderquartals endet, tageweise berechnet, kapitalisiert und angelastet*.“ gesetzwidrig. Die Klauseln verstoßen jeweils gegen das Transparenzgebot des § 6 Abs 3 KSchG.

Diese beiden Klauseln waren in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die meinem Kreditkartenvertrag zugrundegelegt wurden, enthalten. Die aufgrund dieser gesetzwidrigen Klauseln zu viel verrechneten Zinsen sind zurückzahlen, da die Rechtsgrundlage weggefallen ist (siehe OGH 9 Ob 85/17s).

Ich fordere Sie daher auf, mir zumindest die zu Unrecht verrechneten Zinsen auf mein Konto gutzuschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

[eigenhändige Unterschrift]

[Name]